




RÖFIX W50

Klebspachtel

Anwendungsbereiche:	<p>Mineralische Klebe- und Armierspachtel für Polystyrol-Fassadendämmplatten (EPS-F). Für 3 mm Armierschichtdicke (Nennputzdicke NPD). Nutzungskategorie: II gemäss ETAG 004. Zum Kleben und Armieren von sägerauhen, trockenen Sockelplatten (EPS-P/XPS-R). Sockeldämmplatten, die mit System- Klebe- und Armierungsmörtel und Oberputz beschichtet wurden, sollen im Unterterrainbereich bis ca. 10 cm unter den Abschluss des Armierungsmörtels und bis max. 5 cm über Terrain mit OPTIFLEX abgedichtet werden (Detailösung mit Sockelprofil). Die nationalen Normen sind zu beachten. Haftzugfestigkeit gemäss ÖNORM B6400: auf Holzwerkstoff (OSB/3): >0,08 N/mm² auf Beton: 0,25 N/mm²</p>
Materialbasis:	<ul style="list-style-type: none"> • Zement • Hochwertiger Kalkbrechsand
Eigenschaften:	<ul style="list-style-type: none"> • Gute Haftung • Hohe Frühfestigkeit • Schnelle, wirtschaftliche Verarbeitung
Verarbeitung:	
Verarbeitungsbedingungen:	<p>Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken. Bis zur Durchtrocknung vor Frost, zu schneller Austrocknung (direkter Sonneneinstrahlung, Föhn) und nachträglicher Durchfeuchtung (Regen) schützen.</p>
Untergrund:	<p>Der Untergrund muss trocken, tragfähig sowie frei von Verunreinigungen, wie z.B. Staub, Russ, Algen, Ausblühungen etc. sein.</p>
Untergrund-Vorbehandlung:	<p>Filmbildende Trennmittel (Schalöl etc.) entfernen. Kreidende oder sandende Flächen mit Tiefgrund verfestigen oder entfernen. Auf alten oder nicht tragfähigen Putzgründen sind Bau- oder Dämmplatten generell zusätzlich zu verdübeln.</p>
Zubereitung:	<p>Bei "Handverarbeitung" einen Sack mit sauberem Wasser laut Wasserbedarfsmenge mittels Rotorquirl oder im Zwangsmischer homogen mischen. Mischzeit bei händischer Anmischung 2 bis 3 Minuten. Nach dem Anrühren ca. 10 Minuten ruhen lassen (Reifezeit). Dann nochmals kurz aufmischen.</p>
Verarbeitung:	<p>Kleben der Dämmplatten: Klebemörtel in Randwulst-Punkt-Methode (ca. 40 % Klebefläche) auftragen. Wulstbreite ca. 5 cm, Wulsthöhe ca. 2 cm. Armieren der Dämmplatten: Armiermörtel ca. 2-3 Tagen nach dem Kleben (wenn der Kleber ausreichend hart ist, je nach Witterung und Verdübelung) mit der RÖFIX Zahntaufel R12 in der geforderten Nennputzdicke 3 mm gleichmässig aufspachteln. Armierungsgewebe in das Mörtelbett eindrücken, im Bereich der Stösse mind. 10 cm überlappen und mit der Taufel deckend überspachteln. Gegebenenfalls mit der Abziehlatte planeben verziehen. Nach einer Standzeit von 5-7 Tagen (je nach Witterung, bei feucht-kalter Witterung entsprechend länger) kann der entsprechende Oberputz aufgebracht werden. Der Kleber ist bei 15 ° C und 50 % rLF nach 2 Tagen durchgehärtet und teilbelastbar. Vor der Verdübelung dürfen, bis zur vollständigen Klebererhärtung, die Dämmplatten keiner starken mechanischen Belastung (z.B. durch Klopfen mit der Richtlatte, durch Schleifen oder starke Windbelastung) ausgesetzt werden. Frischmörtel innerhalb von 2 Stunden verarbeiten. Material aus geöffneten Altgebinden nicht verwenden und auch nicht mit frischem Material vermengen.</p>
Hinweise:	<p>Bei der Verwendung von dunklen Farbtönen von <25% HBW auf WDVS ist die RÖFIX Syco- Tec- Richtlinie zu beachten.</p>
Gefahrenhinweise:	<p>Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie auch aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.</p>
Lagerung:	<p>Trocken, auf Holzrosten lagern. Mindestens 12 Monate lagerfähig. Gemäß Verordnung 1907/2006/EG Anhang XVII bei 20°C , 65% rel. Luftfeuchte.</p>



RÖFIX W50

Klebspachtel



Technische Daten:

Art.-Nr.	131606	110019
Verpackungsart		
Menge pro Einheit	30 kg/EH	1.000 kg/EH
Körnung	0,8 mm	
Literergiebigkeit	ca. 21,6 ltr./EH	ca. 720 ltr./to
Verbrauch	7- 9,8 kg/m ²	
Verbr. (Kleben)	2,8- 5,6 kg/m ²	
Verbr. (Armieren)	ca. 4,2 kg/m ²	
Verbrauchshinweis	Verbrauchswerte sind Richtwerte und hängen stark von Untergrund und Verarbeitungstechnik ab.	
Schichtdicke	3 mm	
Wasserdampfdiffusion μ (EN 1015-19)	ca. 28	
S _D -Wert	ca. 0,08 m	
Druckfestigkeit (28 Tage) (EN 1015-11)	ca. 12 N/mm ²	
Schlagfestigkeit	≥ 3 J	
Biegezugfestigkeit (28 Tage)	> 3 N/mm ²	
E-Modul	ca. 9.500 N/mm ²	
Wasseraufnahme (EN 1015-18)	< 0,5 kg/m ² 24h (nach ETAG 004)	
Brandverhalten (EN 13501-1)	A1 (EN13501-1)	
Zulassung	ETA-04/0034 (ETAG 004)	
Rohdichte im Mittel	ca. 1.700 kg/m ³	
Austrocknungszeit	ca. 7 d	

Allgemeine Hinweise:

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig.
Die Angaben dieses technischen Merkblattes entsprechen unseren derzeitigen Kenntnissen und praktischen Anwendungserfahrungen.
Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen.
Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist.
Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen für Fragen bezüglich Verwendung und Verarbeitung sowie Vorführung unserer Produkte zur Verfügung.
Den aktuellen Stand unserer techn. Merkblätter finden Sie auf unserer Internet-Homepage bzw. können in der nationalen Geschäftsstelle angefordert werden.
Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie auch aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.